

Auf Besuch bei der Lebenshilfe

GR Anja Benesch überzeugte sich von der Arbeit in Kapfenberg.

Kurz vor dem zweiten Lockdown besuchte **Anja Benesch**, Gemeinderätin der Stadt Kapfenberg, die Einrichtung Wohnen Redfeld der Lebenshilfe Bruck-Kapfenberg. Der Schwerpunkt der Einrichtung liegt auf der Begleitung im selbständigen Wohnen. Als Vorbereitung auf die Weihnachtszeit wurden gemeinsam mit ihr Adventskränze gebastelt. „Wir wollen es uns in der Vorweihnachtszeit besonders schön machen“, so **Silvia Reitbauer**. Sie lebt gemeinsam mit ihrem Mann in einer eigenen Wohnung. Bei Bedarf kann sie jederzeit Unterstützung bei der Haushaltsführung, Arztbesuchen und anderen Alltagsthemen bekommen, die sie zum selbständigen Wohnen benötigt. Dafür ist das Team rund um die Uhr im Einsatz, um flexibel auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen zu können.

„Wir sind bis jetzt gut durch die Corona-Zeit gekommen. Unsere



Besuch bei der Lebenshilfe: Markus Glaser (Fachbereichsleiter Wohnen & Freizeit) und Gemeinderätin Anja Benesch.

Foto: Lebenshilfe

Kundinnen und Kunden tragen ihren Mund-Nasen-Schutz sehr diszipliniert und haben die Hygieneregeln verinnerlicht“, berichtet **Markus Glaser**, Fachbereichsleiter für Wohnen & Freizeit. Davon konnte sich auch Benesch überzeugen, die sich sehr interessiert an der Einrichtung zeigte: „Hier bekommen Menschen mit Behinderung genau die Unterstützung, die sie brauchen, um ein selbstbe-

stimmtes Leben führen zu können“, so Benesch.

Eigenes Wohnen

Aktuell werden in Redfeld 19 Kundinnen und Kunden begleitet, einige von ihnen machen hier die ersten Schritte in Richtung eigenständiges Wohnen, andere leben schon länger in der Einrichtung und haben hier ihr Zuhause gefunden.